

Nach einem äußerst deprimierenden Abstieg als fünftplatziertes Team aus der Württemberg-Liga in die Verbandsliga-Süd hieß es für den Schützenverein Gebrazhofen e.V. beim Saisonauftakt in Allmendingen die Kräfte zu bündeln um einen ersten Schritt Richtung Wiederaufstieg zu tun.

Das gesteckte Ziel des SV Gebrazhofen e.V. war an diesem Wettkampftag in Allmendingen klar umrissen: Zwei Siege und somit ein guter Start in die Verbandsliga-Süd. Dass dabei gleich zwei Gegner auf dem Wettkampftableau standen, die direkte Gegner im Kampf um die Aufstiegsplatzierungen sind, machte die Aufgabe für den SVG nur noch spannender. Gleich zu Beginn hieß es, gegen die starken Hausherren und seit Jahren befreundeten Schützen aus Allmendingen die erste Duftmarke zu setzen. Schon während der letzten Saison konnten diese mit zum Teil herausragenden Ergebnissen aufwarten, stiegen aber aus der Württemberg-Liga ebenso ab und waren heiß auf eine Revanche nach der 4:1 Klatsche im letzten Vergleich. Umso interessanter war nun das

Aufeinandertreffen der beiden gut aufgelegten Mannschaften, denn dass dieses Duell ein enges werden würde, war schon nach den ersten Serien deutlich. Der Schützenverein Gebratzhofen konnte die Angriffe der Allmendinger immer wieder abwehren und kam von Serie zu Serie vor allem auf den Positionen zwei und drei immer besser in die Gänge. So konnten Inge Roth mit 391 Ringen und Bianca Vogelmann mit 387 Ringen ihre Duelle auch gewinnen. Auf den anderen Ständen sah die Sache etwas ernüchternder aus. Hier hieß es zittern bis zum letzten Schuss und auch dann war das Warten auf den Sieger noch nicht vorbei, denn auf den Positionen vier und fünf gingen die Punkte nach Allmendingen. So stand es 2:2 und ein Stechen musste über Sieg oder Niederlage entscheiden. Dabei hatte die Gebratzhofener Schützen das bessere Händchen und holte den äußerst wichtigen 3:2-Siegpunkt. Ein erster Grundstein für einen sehr erfolgreichen Wettkampftag war somit gelegt.

Und auch im zweiten Wettkampf des Tages gegen die Schützen aus Grabenstetten zeigten die Schützen aus dem Allgäu, dass mit Ihnen in

dieser Saison zu rechnen ist. Auch hier traf man auf alte Bekannte aus den Jahren in der Verbandsliga-Süd und wusste um die geschlossene Leistungsdichte der Schützen von der Schwäbischen Alb. Dennoch konnte mit einer konstanten Mannschaftsleistung der starke SV Grabenstetten auf Distanz gehalten und ein nie gefährdeter 3:2-Sieg eingefahren werden. Auf Gebrazhofener Seite bestätigte Bianca Vogelmann mit 391 Ringen ihre hervorragende Leistung und auch Inge Roth und Carmen Reiter machten die entscheidenden Punkte und trugen so dazu bei, dass der Schützenverein Gebrazhofen in der aktuellen Tabelle Platz zwei hinter dem SV Bad Wurzach einnimmt.

Ergebnisse:

**SV Gebrazhofen – SV
Almmendingen**

3

:2

Kathrin König 375/10 (Gegner
375/9), Inge Roth 391 (382),
Bianca Vogelmann 387 (385),
Carmen Reiter 373 (385), Robert
Kraft 361 (372)

**_SV Gebrathhofen – SV
Grabenstetten**

3

:2

Kathrin König 378 (Gegner
382), Inge Roth 383 (380),
Bianca Vogelmann 391
(384), Carmen Reiter 379
(376), Robert Kraft 362 (381)